

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/519**

Finanzministerium
des Landes
Schleswig-Holstein



Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages,
Herrn Thomas Rother, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstraße 30
24103 Kiel

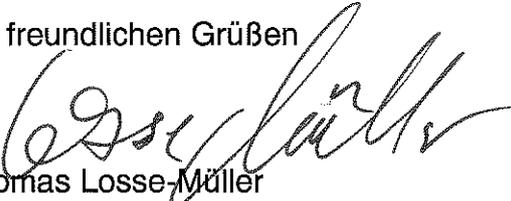
Kiel, 14. Dezember 2012

**Sitzung des Finanzausschusses am 28. November 2012;
Beantwortung einer Frage zum Einzelplan 04;
Vorlage des Innenministeriums vom 07. Dezember 2012**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegendes Schreiben des Innenministeriums übersende ich mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen


Thomas Losse-Müller

Anlage



Staatssekretär

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Thomas Rother, MdL
Landeshaus

24105 Kiel

über das
Finanzministerium
des Landes Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 64

24105 Kiel

12.Dezember 2012

Finanzausschussvorlage

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der 13. Sitzung des Finanzausschusses stellte der Abg. Dudda (Piraten) die Frage, warum die Sicherheitskräfte im Innenministerium teurer als im Justizministerium sind und bittet gleichzeitig um Mitteilung der Stundenlöhne.

Beim Innenministerium handelt es sich um ein großes Haus mit komplexer Technik und sehr hohen Sicherheitsanforderungen. Neben der Abwicklung des Besucherverkehrs und des Anlieferverkehrs sind diverse Melde- und Überwachungssysteme zu betreuen. Die beschäftigten Sicherheitskräfte, die teilweise im Doppelschichtbetrieb eingesetzt werden, sind darüber hinaus eng in das Notfallkonzept des Ministeriums eingebunden. Ferner bestehen für sie besondere Sicherheits- und Vertraulichkeitsanforderungen. Insofern werden nur Mitarbeiter eingesetzt, die als Mindestausbildungsstand über eine Qualifikation als IHK-Geprüfte Werkschutzfachkraft verfügen.

Die Einsatzzeiten belaufen sich derzeit auf rd. 520 Stunden im Monat. Die Bezahlung erfolgt nach dem Lohntarifvertrag für das Sach- und Sicherheitsgewerbe in Schleswig-Holstein vom 18. April 2011.

Der Stundenlohn beträgt derzeit 8,64 Euro. Zum Januar 2013 ist eine Erhöhung auf 8,91 Euro vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'NSM', written over the text 'In Vertretung'.

Norbert Scharbach